

+++Knapp daneben ist auch vorbei!+++

11.01.2020

(Brandenburgliga Frauen Massen-Frankfurt 25:28)

Und somit müssen sich unsere Frauen das 5. Mal in Folge geschlagen geben und beenden die Hinrunde der Saison 2019/2020 mit einer weiteren Niederlage. Zu Gast war dieses Mal der HSC Frankfurt 2000, welcher ein direkter Tabellennachbar unserer Frauenmannschaft war. Somit ging es nicht nur um zwei Punkte, sondern auch um den 6. Tabellenplatz.

Von Beginn an wurde mit hohem Tempo gespielt. Das Duell verlief vorerst auf Augenhöhe. Warf eine Mannschaft ein Tor, gab es gleich eine direkte Antwort von der Gegenseite. Schnelle Angriffe auf beiden Seiten führten abwechselnd zum Torerfolg. Allerdings gab es noch zu viele Lücken in der Massener Abwehr. Besonders die Abwehrleistung der linken Seite ließ zu dieser Zeit zu wünschen übrig. Zu wenig fasste man richtig zu. Ein Beweis dafür war vielleicht, dass es bei unseren Frauen dieses Mal keine einzige Zeitstrafe gab. Trotzdem blieb es bis zur 23. Minute ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Erst dann konnten sich die Frauen des HSC bis zur Halbzeitpause mit drei Toren absetzen. In der Ansprache der Trainer wurde nochmals erwähnt, dass das Zurücklaufen schneller geschehen muss, um ein Überlaufen der Frankfurter Frauen zu verhindern. Die Abwehr müsste mehr miteinander arbeiten und das schnelle Ablegen auf die Außenspielerinnen unterbunden werden.

In der zweiten Halbzeit blieb es bis zur 38. Minute bei einem Zwei-Tore-Abstand. Die Frauen um Frankfurter Trainer M. Schuster ließen sich von nichts beeindrucken und spielten ihr schnelles Spiel weiter. Auf Massener Seite häuften sich die technischen Fehler, der Angriffe wurden zu statisch. Die Gäste nahmen dies gerne an und bauten ihren Vorsprung bis zu 50. Minute auf sieben Tore aus. Jetzt lief Massen, im wahrsten Sinne des Wortes, hinterher und schaffte es nicht, das Ruder herum zu reißen. Es folgte die Auszeit auf Heimseite. Auch wenn das noch einmal den TSV-Spielerinnen neuen Schwung gab, konnte man bis zum Ende leider nur noch den Rückstand verkürzen. Auf der Anzeigetafel stand ein 25:28. Die HSC Damen wurde für ihre konstante Leistung über die gesamte Spielzeit belohnt, Massen ging leer aus. Ein Sieg wäre am Ende in jeder Hinsicht drin gewesen.

Jetzt heißt es, die Rückrunde starten und erneut auf Punktejagd gehen. Eine neue Chance bietet sich beim Heimspiel gegen den HSC Potsdam.

Text: [Maria Starý](#)